

+ 51° 31' 25" Nord + 7° 26' 42" Ost (IZN)

Begegnung in der Nordstadt

Das Frühjahr 2008 stand ganz im Zeichen der „Begegnung in der Nordstadt“. Unter diesem Motto hatte 51° Nord seinen ersten eigenen Kreativ-Wettbewerb ausgelobt. Künstler, Designer und Kreative waren aufgerufen, sich mit Werken aus den Bereichen Malerei, Illustration, Grafikdesign, Fotografie oder einem Mix aus allem mit dem Thema auseinanderzusetzen. Der künstlerischen Umsetzung wurden keine Grenzen gesetzt. Für die Sieger winkten - Dank der Unterstützung durch die Radiologische Gemeinschaftspraxis Dr. Kukulies und Kollegen, unternehmen online GmbH & Co. KG, DOKOM21 und URBAN II - Preisgelder in Höhe von 3.000 Euro.

Die zehn besten Arbeiten wurden von einer fachkundigen Jury aus fünf Vertretern ausgewählt. Dazu gehörten Ines Koestel, Direktorin und Geschäftsführerin der Werbe- & Medien-Akademie Marquardt; Dr. Peter Schmieder, Künstlerhaus Dortmund; Silvia Schmidt-Bauer, Kunsthistorikerin und freie Mitarbeiterin der Dortmunder Museen; Andreas Dölling, Comiczeichner; und Peter Lutz, freier Fotograf und Mitglied von 51° Nord.

Trotz des knappen Zeitrahmens sind 61 Werke eingegangen, die das kreative Potential widerspiegeln, das in der Nordstadt steckt. Von Fotos und Fotoserien über Illustrationen und Collagen bis hin zu der Arbeit einer Klasse einer Berufsschule wurden völlig unterschiedliche Werke eingereicht. Den ersten Preis in Höhe von 1.500 Euro vergab die Jury an Matthias Walendy, der mit seiner Fotoserie „Im Norden nichts Neues?“ überzeugen konnte. Über den zweiten Platz und 1.000 Euro freute sich Beate Poggel mit ihrem Team, die zusammen die Fotoserie „Ein Platz in der Nordstadt“ eingereicht hatten. Der dritte Platz, der mit 500 Euro dotiert war, ging an Thorsten Eichhorn und Ida Mittelstraß für ihren Stadtplan „Nordlichter in der Nordstadt“.

Die Aktion war eingebunden in die internationale Woche, die vom 24. bis zum 31. Mai 2008 in der Dortmunder Nordstadt stattfand. Die Woche war eine Leistungsschau der wirtschaftlichen und kulturellen Angebote des Stadtteils, die ein breites Publikum aus Dortmund und darüber hinaus in die Nordstadt holen sollte.



Wohnen tue ich hier seit 18 Jahren.
Und ich finde es beschissen.



Kreativ-Wettbewerb

BEGEGNUNG IN DER NORDSTADT

Insgesamt 3.000 Euro zu gewinnen
Einsendeschluss: 30. April 2008
Alle Informationen unter www.51nord.de

51° NORD dank der Sponsoren: unternehmen.online DOKOM21 URBAN II

INTERNATIONALE WOCHE



Die Sieger zwischen Vertretern von 51° Nord.

Von links nach recht: Auszüge aus „Im Norden nichts Neues?“, Auszüge aus „Ein Platz in der Nordstadt“ sowie der Stadtplan „Nordlichter in der Nordstadt“.

Im richtigen Platz

Nordstadt, wie schön

Sticht es gar nicht

Wohnt ich in meiner Nordstadt

Bevor die Berlin

Die Nordstadt ist

Morgen Leben und Trübsal

Licht am Ende des Tunnels

Was Kiki und

NORDLICHTER DER STADT DORTMUND

+ 51° 31' 25" Nord + 7° 26' 42" Ost (IZN)

51° Nord in Zahlen

Im Zeitraum von Februar 2008 bis Februar 2009 hatten wir Eingänge auf unserem Vereinskonto in Höhe von 6.010 Euro von denen wir 5.850 Euro weiter verwendet haben. Diese Summe setzte sich aus 1.326 Euro der Mitgliedsbeiträge, 3.000 Spendengelder, rund 1.500 Euro unseres Preisgeldes für den gewonnenen Kooperationspreis, etwa 300 Euro durch die Einnahmen unserer Vortragsreihe „Langer Donnerstag“ und 35 Euro aus unserem Sommerfest zusammen. Das Guthaben des Vereins ist somit im Vergleich zum Vorjahr leicht angestiegen und beläuft sich zum 19.02.2009 auf ziemlich genau 760 Euro mit Außenständen in Höhe von 102 Euro und einem Barkassenbestand von rund 160 Euro.

Ganz nach den Vorgaben des Kooperationspreises und wie abgestimmt, haben wir 2008 das Preisgeld in der Dortmunder Nordstadt gelassen und in die Betreuung einer Steuerberater-sozietät und einer Rechtsanwaltskanzlei investiert.

Zum ersten Mal in der Vereinsgeschichte haben wir - ganz wie ein gemeinnütziger Verein es handhaben sollte - aktionsgebundene Spendengelder gesammelt und sie im Sinne unseres Vereinszwecks, der Förderung von Kunst und Kultur (unseren Kreativwettbewerb) direkt eingesetzt. Dieses Vorgehen soll in Zukunft, vor allem durch das Erstellen einer „Werbemappe“, forciert werden, um potentielle Geldgeber auf kommende Aktionen des Vereins aufmerksam machen und korrekt informieren zu können.

Unsere in Kooperation mit dem AGD jetzt regelmäßig stattfindende Vortragsreihe „Langer Donnerstag“ kostete den Verein (als Anfangsinvestition) bis zu diesem Zeitpunkt für das Catering und die Getränke der Auftaktveranstaltung und die Informationsflyer etwa 425 Euro, brachte uns aber schon ca. 300 Euro an Eintrittsgeldern und Getränkeverkauf wieder ein.

Weiterhin zu erwähnen ist noch, dass für uns Kontoführungsgebühren von rund 60 Euro im Jahr anfallen sowie Kosten für unsere Website (domains und Typo3-Hosting) von knapp 290 Euro pro Jahr. Diese beiden Kostenpunkte sollten in Zukunft noch optimiert und kostengünstiger gestaltet werden.

Zu guter Letzt soll noch erwähnt werden, dass im Januar 2009 eine Kasse für Bargeld eingerichtet wurde und dass weitere Werbemittel (Briefbögen, 6-seitiger Flyer, Roll-Up Display/Aufsteller und Werbemappe) geplant sind und finanziert werden müssen.

+ 51° 31' 25" Nord + 7° 26' 42" Ost (IZN)

Ausblick auf 2009

Nach dem großen Erfolg im letzten Jahr wollen wir auch in diesem Jahr wieder einen kreativen Design-Wettbewerb ausloben. Das Thema dreht sich dieses Mal um Subkulturen, die ersten Pläne werden gerade geschmiedet.

In diesem Zusammenhang werden wir uns auch eine ordentliche Werbemappe zulegen, denn ohne zahlungskräftige Partner werden wir den Wettbewerb nicht stemmen können.

Unsere Dauerbaustelle Internetauftritt nimmt gerade ebenfalls konkrete Züge an. Wir sind zuversichtlich, dass die neue Webseite in den nächsten Monaten online gehen kann. Mit neuem Design, neuen Funktionen und einem Intranet-Bereich für die Mitglieder.

Unermüdlich bietet 51° Nord Monat für Monat Designern und Kreativen die Gelegenheit, sich an unserem Kreativ-Stammtisch mit Kollegen zum Netzwerken zu treffen. Im Sommer werden wir einen dieser Stammtische wieder zu einem größeren Sommerfest ausbauen. So wie schon 2008, nur größer, länger und lauter.

LANGERDONNERSTAG



+ 51° 31' 25" Nord + 7° 26' 42" Ost (IZN)

Langer Donnerstag

Mit prominenter Unterstützung startete im Oktober 2008 die neue Veranstaltungsreihe „Langer Donnerstag“: Kulturdezernent Jörg Stüdemann war zu Gast und erzählte vor über 50 Gästen, was die Stadt Dortmund mit dem Dortmunder U geplant hat.

Der Abend läutete unsere neue Themenreihe ein, die wir gemeinsam mit den Kollegen von der AGD Regionalgruppe Ruhr veranstalten. Künftig bieten wir - von einer kurzen Sommerpause abgesehen - jeden dritten Donnerstag im Monat fachliche und fachberufliche Vorträge sowie Diskussionsrunden. Die Themen umfassen zum Beispiel Zeitmanagement, Produktdesign, die Kulturhauptstadt 2010 oder auch "Was erwarten Unternehmer von einem Designer?".

Die Themenabende sind offen für alle Designer, Kreativen und sonstwie Interessierten. Für Mitglieder von 51° Nord gibt es hier einen weiteren Pluspunkt: Gäste zahlen in der Regel 5 Euro Eintritt, für Mitglieder von 51° Nord und der AGD ist der Eintritt frei.

Die Reihe geht zurück auf drei Themenabende, die 51° Nord bereits in einem lockeren Rahmen mit der AGD veranstaltet hat. So gab es im 19.11.2007 den ersten Abend zum Thema Künstlersozialabgabe mit Michael Fuss von der Hafenzkanzlei.

Impressum

51° Nord e. V.

c/o e-port-dortmund

Mallinckrodtstraße 320

44147 Dortmund

Telefon: 02 31/47 79 76 -0

E-Mail: info@51nord.de, Web: www.51nord.de

Texte: Nicolai Schwarz, Manuel Seifert

Inhaltlich verantwortlich: Nicolai Schwarz

